



Co-funded by
the European Union



Gefördert durch die Europäische Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch nur die des Autors/der Autoren und spiegeln nicht unbedingt die Ansichten und Meinungen der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können dafür verantwortlich gemacht werden.

STEAME AKADEMIE TEACHING FACILITATION LEARNING & CREATIVITY PLAN (L&C PLAN) - LEVEL 1 LEHRAMTSSTUDENTEN: STRASSEN NACH FRAUEN BENANNT

S

T

Eng

Ein

M

HNO



1. Überblick

Titel	Straßen, die nach Frauen benannt sind		
Frage oder Thema	Wie können wir mehr über wichtige Frauen in unserer Gemeinschaft erfahren, indem wir die nach ihnen benannten Straßen erkunden?		
Alter, Noten, ...	Warum sind Straßen nach bestimmten Frauen in unserer Gemeinde benannt?		
Dauer, Zeitplan, Aktivitäten	12-15	15 Stunden	60 Minuten Unterricht
Ausrichtung des Lehrplans	6 Aktivitäten		
Mitwirkende, Partner	Technik, Kunst, Mathematik		
Zusammenfassung - Synopsis	Dieses Projekt ermöglicht es den Schülern, ihre lokale Gemeinschaft zu erkunden, indem sie Straßen erforschen, die nach Frauen benannt sind. Sie lernen die Beiträge dieser Frauen kennen, sammeln Daten und erstellen interaktive Karten, Präsentationen und künstlerische Projekte, um ihre Ergebnisse zu teilen. Das Projekt integriert verschiedene STEAME-Bereiche und fördert Zusammenarbeit, kritisches Denken und Kreativität.		
Referenzen, Danksagungen			

2. STEAME ACADEMY Framework*

Zusammenarbeit von Lehrern	<ul style="list-style-type: none">• Sozialkundelehrer: Leitfaden für historische Forschung.• Technology Teacher: Unterstützung bei der Nutzung digitaler Tools und
----------------------------	---

<p>STEAME in Life (SiL) Organisation</p> <p>Formulierung eines Aktionsplans</p> <p>Entwicklung (durch Studierende)</p> <p>Konfiguration & Ergebnisse (durch Schüler), Anleitung & Bewertung (durch Lehrer)</p>	<p>Datenvisualisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kunstlehrerin: Anleitung bei der Erstellung künstlerischer Projekte • Mathematiklehrer: Unterstützung bei der statistischen Analyse • Möglichkeit, Treffen mit lokalen Regierungen oder Gemeindeorganisatoren zu arrangieren, um die Bedeutung der Straßenbenennung zu diskutieren und wie dies die Stadtplanung, den Tourismus und die Identität der Gemeinschaft beeinflussen kann. • Die Erkenntnisse können genutzt werden, um sich für die Benennung neuer Straßen oder öffentlicher Räume einzusetzen. <p>Vorbereitung (durch Lehrer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Integration des Lehrplans: Richten Sie das Projekt fächerübergreifend an den Lehrplanielen aus. • Resource Gathering: Sammeln Sie notwendige Materialien und digitale Tools. • Planungssitzungen: Organisieren Sie Treffen unter Lehrern, um die Verantwortlichkeiten zu skizzieren und den Projektzeitplan zu planen. • Projekteinführung: Stellen Sie den Schülern das Projekt vor und erklären Sie die Ziele, Phasen und erwarteten Ergebnisse. <p>Entwicklung (durch Studierende)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Historische Forschung: Die Schülerinnen und Schüler erforschen die historische Bedeutung der Frauen, nach denen die Straßen benannt sind. • Datenerfassung: Die Schülerinnen und Schüler sammeln Daten über diese Straßen, wie z. B. Standorte, Namensdaten und biografische Informationen über die Frauen. • Zusammenarbeit im Team: Die Studierenden bilden Teams, um Aufgaben aufzuteilen und gemeinsam an der Forschung und Datenerhebung zu arbeiten. <p>Konfiguration & Ergebnisse (durch Schüler), Anleitung & Bewertung (durch Lehrer)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Digitale Kartierung: Die Schülerinnen und Schüler verwenden digitale Werkzeuge, um interaktive Karten zu erstellen, auf denen ihre Forschung präsentiert wird. • Künstlerische Projekte: Die Studierenden erstellen künstlerische Darstellungen (z.B. Plakate, Modelle), die sich auf ihre Ergebnisse beziehen. • Präsentationen: Teams bereiten Präsentationen vor, um ihre Forschung und Projekte vorzustellen. • Feedback-Sitzungen: Die Lehrkräfte geben während des gesamten Projekts Feedback und Unterstützung. • Evaluation: Die Lehrenden bewerten die Projekte anhand von
---	---

Forschungsqualität, Kreativität und Präsentationsfähigkeit

Bewertung (durch Lehrer):

- Assessment Review: Bewerten Sie die Leistung der Schüler und die Effektivität des Projekts.
- Lehrer-Nachbesprechung: Besprechen Sie Erfolge und verbesserungswürdige Bereiche.
- Dokumentation: Stellen Sie die Dokumentation des Projektprozesses und der Ergebnisse zum späteren Nachschlagen zusammen.

Projektabchluss (durch Studierende):

- Abschließende Vorbereitungen: Die Studierenden erledigen alle verbleibenden Arbeiten an ihren Projekten.
- Öffentliche Ausstellung: Organisiere eine öffentliche Veranstaltung, bei der die Schüler ihre Projekte der Gemeinschaft vorstellen.
- Reflexion: Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihre Lernerfahrungen und Projektergebnisse.
- Zertifikate und Auszeichnungen: Würdigen Sie die Bemühungen und Leistungen der Schüler mit Zertifikaten oder Auszeichnungen.

* Die endgültigen Elemente des Rahmens werden derzeit ausgearbeitet,

3. Ziele und Methoden

Lernziele und Ziele

Wissen:

- Verstehen Sie die Bedeutung von Straßennamen und ihren historischen Kontext.
- Erfahren Sie mehr über die Beiträge bemerkenswerter Frauen in der Community.

Fähigkeiten:

- Entwicklung von Forschungs- und Datenerfassungsfähigkeiten
- Analyse des kritischen Denkens
- Digitale Kompetenz und Nutzung technologischer Tools
- Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Künstlerisches Schaffen und künstlerischer Ausdruck

Haltungen:

- Neugier und Auseinandersetzung mit der lokalen Geschichte
- Respekt vor unterschiedlichen Perspektiven und Teamarbeit
- Selbstvertrauen beim Präsentieren

Lernergebnisse und erwartete Ergebnisse

- Erstellen Sie eine interaktive Karte von Straßen, die nach einer Frau benannt sind
- Entwicklung multimedialer Präsentationen über die untersuchten Frauen
- Produzieren Sie ein künstlerisches Projekt wie ein Wandbild, eine Fotoausstellung oder digitale Geschichten

Vorkenntnisse und Voraussetzungen

- Grundlegende Forschungskompetenzen
- Vertrautheit mit dem Umgang mit Computern und Internet
- Grundlegendes Verständnis der lokalen Geographie und Geschichte

Motivation, Methodik, Strategien, Gerüste

Die Unterrichtsmethodik beinhaltet eine Kombination aus kollaborativem Lernen, IBL, kreativem und künstlerischem Ausdruck und reflektierendem Lernen:

Kollaboratives Lernen

- Gruppenarbeit: Die Schülerinnen und Schüler werden in kleinen Gruppen organisiert, die jeweils für unterschiedliche Aspekte des Projekts verantwortlich sind. Sie überprüfen regelmäßig die Arbeit des anderen und geben konstruktives Feedback.
- Es wird empfohlen, bestimmte Rollen innerhalb von Gruppen zuzuweisen: z.B. Forscher, Planer, Interviewer, Moderator...
- Es wird auch empfohlen, regelmäßige Teambesprechungen zu planen, um den Fortschritt und die nächsten Schritte zu besprechen und kollaborative Tools wie Google Drive oder Trello zu nutzen, um Dokumente zu teilen und den Projektfortschritt zu verfolgen.

Inquiry Based Learning: Projektbasiertes Lernen

- Das Projekt beginnt mit einer überzeugenden Frage, die das Projekt leitet und die Schüler motiviert, Lösungen zu erforschen und zu finden. Es ist wichtig sicherzustellen, dass das Projekt reale Anwendungen hat, um das Lernen sinnvoller zu gestalten.
- Ermutigen Sie die Schüler, Fragen zu stellen und zu versuchen, Antworten zu finden. Führen Sie Interviews durch und sammeln Sie Daten aus lokalen Quellen wie Bibliotheken, Museen und Gemeindemitgliedern.
- Führen Sie detaillierte Aufzeichnungen über Forschungsergebnisse (Notizen, Aufzeichnungen, Fotos)

Kreativer und künstlerischer Ausdruck

- Verbinden Sie Kunst mit Forschung, um visuelle Projekte zu schaffen, die

die Essenz der Beiträge der untersuchten Frauen einfangen: Diese Projekte können ein Wandbild, eine Fotoausstellung oder Multimedia-Projekte umfassen.

- Planen Sie eine öffentliche Ausstellung, um die Motivation zu steigern.

Reflektierendes Lernen:

- Ermutigen Sie die Schülerinnen und Schüler, über ihr eigenes Lernen und ihren Fortschritt nachzudenken, indem Sie Portfolio- oder Reflexionstagebücher verwenden.
- Geben Sie regelmäßig Feedback und erleichtern Sie es den Schülern, Feedback von ihren Kommilitonen zu geben und zu erhalten.

4. Vorbereitung und Mittel

Vorbereitung,
Platzeinstellung, *Tipps*
zur Fehlerbehebung

- Räume: Klassenzimmer, Computerraum, Außenbereiche für die Feldarbeit
- Materialien: Computer; Fotoapparate; Präsentationssoftware, künstlerische Materialien.
- Präsenz: Einführungsveranstaltungen; Diskussionen und Projektplanung
- Computerraum: Datenanalyse; Erstellung von interaktiven Karten
- Außenbereiche: Feldforschung, Interviews
- Organisieren Sie Genehmigungen für Exkursionen und Interviews

Ressourcen, Werkzeuge,
Material, Anbaugeräte,
Ausrüstung

- Computer mit Internetzugang
- Recherchematerial: Bücher, Artikel, Online-Datenbanken
- Feldforschungs-Kits: Kameras, Notebooks, Aufnahmegeräte.
- Präsentationssoftware: Power Point, Prezi, Canva
- Software zur Erstellung von Präsentationskarten: Google My Maps, ArcGIS
- Künstlerische Materialien und Materialien (Farben, Poster, etc.)

*Gesundheit und
Sicherheit*

- Gewährleistung einer angemessenen Aufsicht während der Feldarbeit
- Förderung sicherer Praktiken bei der Verwendung von Geräten und künstlerischen Materialien

5. Umsetzung

1. Einführung und Teambildung
 - a. Beginnen Sie mit einer Diskussion in der Klasse über die Bedeutung von Straßennamen.
 - b. Weisen Sie Rollen zu und erstellen Sie eine erste Liste bemerkenswerter Frauen.
2. Forschung und Planung
 - a. Durchführung von Hintergrundrecherchen zu zugewiesenen Frauen
 - b. Planen Sie Exkursionen und Interviews
 - c. Entwicklung von Interviewfragen und Datenerfassungsplänen
3. Feldforschung und Datenerhebung
 - a. Exkursionen und Interviews durchführen
 - b. Dokumentieren Sie die Ergebnisse und sammeln Sie relevante Daten
4. Datenanalyse und Präsentationsvorbereitung
 - a. Analysieren Sie gesammelte Daten und erkennen Sie Muster
 - b. Vorbereitung von multimedialen Präsentationen und künstlerischen Projekten
5. Kreative Projekterstellung
 - a. Projekte abschließen und Präsentationen vorbereiten
 - b. Durchführung von Peer Reviews und abschließende Überarbeitungen
6. Abschließende Präsentationen
 - a. Präsentieren Sie Projekte vor Klassenkameraden, Lehrern und Gästen aus der Gemeinde.
 - b. Reflektieren Sie die Gesamtauswirkungen auf die Projekterfahrung

- Beobachtung: Kontinuierliche Beobachtung und Rückmeldung während des Prozesses.
- Peer-Review: Implementieren Sie "Peer-Review-Momente", in denen Teams ihre laufenden Arbeiten präsentieren und Feedback von Kollegen erhalten.
- Reflexionstagebuch, in dem die Schülerinnen und Schüler ihre Lernerfahrungen dokumentieren. Es kann beinhalten:
 - Nachdenken über die Bedeutung der Anerkennung der Beiträge

	<p>von Frauen</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Reflexion über erste Forschungsergebnisse ○ Reflexion über Datenanalyse und Projektfortschritt <p>Summative Bewertung:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Bewerten Sie die Qualität der interaktiven Karten, Multimedia-Präsentationen und künstlerischen Projekte, die in Rubriken präsentiert werden. <ul style="list-style-type: none"> ○ Rubrik "Interaktive Karten": Genauigkeit des Inhalts (30); technische Qualität (20); Interaktivität (20); Gesamtauswirkungen (10). ○ Multimedia-Präsentationen: inhaltlich korrekt (30); Organisation (20); visuelle Qualität (20); Engagement (20); Gesamtwirkung (10) ○ Rubrik für künstlerische Projekte: Kreativität (30); Relevanz (30); technische Fertigkeiten (20); Präsentation (10); Gesamtwirkung (10) <p>Präsentation - Berichterstattung - Teilen</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Interaktive Karten: Diese Karten zeigen die Standorte von Straßen, die nach Frauen benannt sind, mit Informationen über das Leben und die Beiträge der einzelnen Frauen. ● Multimediale Präsentationen: Diese können Forschungsergebnisse zusammenfassen, um ihre Ergebnisse über die Beiträge der Frauen zu kommunizieren. ● Künstlerische Projekte (können je nach Interesse der Studierenden variieren): <ul style="list-style-type: none"> ○ Wandmalereien, die die Errungenschaften der Frauen visuell darstellen ○ Fotoausstellungen, die die Geschichten der im Projekt vorgestellten Frauen erzählen ○ Digitale Geschichten, die vom Leben und den Beiträgen der Frauen erzählen <p>Erweiterungen - Weitere Informationen</p> <p>Neue Straßennamen zu Ehren bemerkenswerter Frauen vorschlagen</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Forschung und Auswahl: Die Studierenden recherchieren bemerkenswerte Frauen aus der Geschichte oder der Gegenwartsgesellschaft, die bedeutende Beiträge geleistet haben, aber derzeit nicht durch die Benennung von Straßen nach ihnen anerkannt werden. ● Entwicklung von Vorschlägen: Die Schülerinnen und Schüler erstellen Vorschläge für neue Straßennamen, einschließlich detaillierter Begründungen, warum jede Frau Anerkennung verdient. ● Präsentation und Interessenvertretung: Die Teams präsentieren ihre
--	--

Vorschläge Klassenkameraden und Lehrern und setzen sich dafür ein, dass ihre ausgewählten Frauen durch Straßenbenennungen geehrt werden.

- Engagement in der Gemeinschaft: Vereinbaren Sie ein Treffen mit Vertretern der lokalen Regierung oder Gemeindevorstehern, um die Vorschläge vorzustellen.
- Reflexion: Nach Präsentationen und Diskussionen reflektieren die Studierenden den Prozess und die Ergebnisse ihrer Advocacy-Bemühungen.

Lernergebnisse:

- Forschungsfähigkeiten: Entwickeln Sie Forschungsfähigkeiten, indem Sie die Beiträge bemerkenswerter Frauen untersuchen.
- Kritisches Denken: Bewerten Sie historische und gesellschaftliche Kriterien für die Benennung von Straßen und schlagen Sie Alternativen vor, die die Gleichstellung der Geschlechter fördern.
- Interessenvertretung und Kommunikation: Üben Sie überzeugende Kommunikationsfähigkeiten, indem Sie Vorschläge präsentieren und sich an Diskussionen mit Interessenvertretern der Gemeinschaft beteiligen.
- Gesellschaftliches Engagement: Förderung des Verantwortungsbewusstseins und des Bewusstseins für die lokale Geschichte und Identität.

STEAME ACADEMY Prototyp/Leitfaden für Lern- und Kreativitätsansatz
Formulierung eines Aktionsplans

Wichtige Schritte im STEAME-Lernansatz:

STUFE I: Vorbereitung durch einen oder mehrere Lehrer

1. Formulierung erster Überlegungen zu den zu behandelnden Themenbereichen/-bereichen
 - a. Frauen anerkennen, nach denen Straßen benannt sind.
 - b. Integration der STEAM-Bereiche: Technologie (digitale Werkzeuge), Ingenieurwesen (Kartierung), Kunst (kreative Projekte) und Mathematik (Datenanalyse).
2. Einbeziehung der Welt der weiteren Umwelt / Arbeit / Wirtschaft / Eltern / Gesellschaft / Umwelt / Ethik
 - a. Beziehen Sie lokale Regierungen, Gemeindevorsteher, lokale Historiker und Stadtplaner ein.
 - b. Vernetzen Sie sich mit lokalen Organisationen, die sich für die Gleichstellung der Geschlechter einsetzen
 - c. Beziehen Sie Eltern und Gemeindemitglieder durch Präsentationen und Ausstellungen ein
3. Altersgruppe der Schülerinnen und Schüler - Assoziation mit dem offiziellen Lehrplan - Festlegung von Zielen und Vorgaben
 - a. Schüler der Mittel- bis Oberstufe: 14-18 Jahre
 - b. Ausrichtung des Lehrplans: Sozialkunde, Geschichte, Technik, Kunst und Mathematik.
 - c. Ziele: Entwicklung von Forschungskompetenzen, Förderung des historischen Bewusstseins, Förderung der Kreativität und Verbesserung der digitalen Kompetenz
4. Organisation der Aufgaben der Beteiligten - Benennung des Koordinators - Arbeitsplätze etc.
 - a. Benennen Sie einen Projektkoordinator (Lehrer), der das Projekt beaufsichtigt.
 - b. Weisen Sie den teilnehmenden Lehrkräften Rollen zu (Sozialkunde, Technik, Kunst, Mathematik).
 - c. Identifizieren Sie Arbeitsbereiche: Klassenzimmer, Computerraum, Kunstraum und Außenstandorte für die Feldforschung.

STUFE II: Formulierung des Aktionsplans (Schritte 1-18)

Vorbereitung (durch Lehrer)

1. Bezug zur realen Welt – Reflexion
 - a. Diskutieren Sie über die Bedeutung von Straßennamen und wie sie gesellschaftliche Werte widerspiegeln.
 - b. Reflektieren Sie, wie wichtig es ist, die Beiträge von Frauen im öffentlichen Raum anzuerkennen.
2. Ansporn – Motivation
 - a. Wecken Sie Interesse, indem Sie prominente Frauen präsentieren, die einen bedeutenden Beitrag zur Gesellschaft geleistet haben.
 - b. Heben Sie die Auswirkungen der Arbeit der Schülerinnen und Schüler auf das Bewusstsein der Gemeinschaft und die historische Anerkennung hervor.
3. Formulierung einer Problemstellung (ggf. in Stufen oder Phasen), die sich aus den oben genannten Punkten ergibt
 - a. Definieren Sie das zentrale Problem: Wie können wir historische Frauen durch Straßennamen identifizieren, dokumentieren und die Anerkennung fördern?

b. Phasen: Forschung, Datenerfassung, Analyse, Präsentation und Reflexion.

Entwicklung (durch Schüler) – Anleitung & Evaluation (in 9-11, durch Lehrer)

4. Hintergrunderstellung - Suchen / Sammeln von Informationen
 - a. Die Studenten recherchieren mithilfe von Online-Datenbanken, lokalen Archiven, Bibliotheken nach bemerkenswerten Frauen, nach denen Straßen benannt sind.
5. Vereinfachen Sie das Problem: Konfigurieren Sie das Problem mit einer begrenzten Anzahl von Anforderungen.
 - a. Beschränken Sie den Fokus auf eine überschaubare Anzahl von Frauen und Straßen für eine detaillierte Studie.
6. Case Making - Entwerfen - Identifizieren von Materialien für das Bauen / Entwickeln / Erstellen
 - a. Planung von Datenerhebungsmethoden: Interviews, Feldforschung und Gestaltung von Präsentationsformaten (Karten, Multimedia)
7. Konstruktion - Workflow - Umsetzung von Projekten
 - a. Führen Sie Feldforschung durch, führen Sie Interviews durch, sammeln Sie Daten, erstellen Sie digitale und künstlerische Projekte.
8. Beobachtung-Experimentieren - Erste Schlussfolgerungen
 - a. Analysieren Sie die gesammelten Daten und ziehen Sie erste Erschütterungen über die Darstellung von Frauen in Straßennamen: Identifizieren Sie Muster.
9. Dokumentation - Suche nach Themenbereichen (KI-Feldern), die sich auf das untersuchte Thema beziehen – Erläuterung auf der Grundlage bestehender Theorien und / oder empirischer Ergebnisse
 - a. Dokumentieren Sie Befunde und nutzen Sie digitale Tools zur Datenvisualisierung
10. Sammlung von Ergebnissen / Informationen auf der Grundlage der Punkte 7, 8, 9
 - a. Sammeln und organisieren Sie alle gesammelten Daten.
11. Erste Gruppenpräsentation von Studierenden
 - a. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren ihre ersten Ergebnisse und Projektfortschritte vor Kommilitonen und Lehrenden.

Konfiguration & Ergebnisse (durch Schüler) – Anleitung & Bewertung (durch Lehrer)

12. Konfigurieren von STEAME-Modellen zur Beschreibung/Darstellung/Veranschaulichung der Ergebnisse
 - a. Entwicklung von Modellen und Visualisierungen, um die Ergebnisse der Forschung zu kommunizieren
13. Studieren der Ergebnisse in 9 und Schlussfolgerungen mit 12
 - a. Analysieren Sie die Effektivität der Modelle und Visualisierungen
14. Anwendungen im Alltag - Vorschläge zur Entwicklung 9 (Entrepreneurship - SIL Days)
 - a. Setzen Sie sich für mehr Straßen ein, die nach Frauen benannt werden, oder schaffen Sie Bildungsressourcen.

Rezension (durch Lehrer)

15. Überprüfen Sie das Problem und überprüfen Sie es unter anspruchsvoller Bedingungen
 - a. Bewerten Sie das anfängliche Problem und die Ergebnisse, indem Sie neue Herausforderungen oder tiefere Untersuchungsbereiche einführen.

Projektabchluss (durch Schüler) – Anleitung und Bewertung (durch Lehrer)

16. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 11 mit zusätzlichen oder neuen Anforderungen, wie in 15 formuliert
 - a. Erweitern Sie das Projekt auf Basis von Feedback und neuen Anforderungen
17. Untersuchung - Fallstudien - Erweiterung - Neue Theorien - Überprüfung neuer Schlussfolgerungen
 - a. Führen Sie weitere Recherchen durch
18. Präsentation der Schlussfolgerungen - Kommunikationstaktiken.
 - a. Schließen Sie alle Projekte ab und präsentieren Sie die Schlussfolgerungen einem breiteren Publikum, einschließlich Gemeindemitgliedern, lokalen Beamten...
 - b. Nutzen Sie verschiedene Kommunikationstaktiken

STUFE III: STEAME ACADEMY Aktionen und Zusammenarbeit in kreativen Projekten für Schüler

Titel des Projekts: _____

Kurze Beschreibung/Gliederung der organisatorischen Vorkehrungen / Verantwortlichkeiten für das Handeln

BÜHN E	Aktivitäten/Schritte	Aktivitäten / Schritte Von Studierenden	Aktivitäten / Schritte
	Lehrer 1 (T1) Kooperation mit T2 und Studienberatung	Altersgruppe: _____	Lehrer 2 (T2) Kooperation mit T1 und Studienberatung
Ein	Vorbereitung der Schritte 1,2,3		Zusammenarbeit in Schritt 3
B	Anleitung in Schritt 9	4,5,6,7,8,9,10	Unterstützung der Anleitung in Schritt 9
C	Kreative Bewertung	11	Kreative Bewertung
D	Beratung	12	Beratung
E	Beratung	13 (9+12)	Beratung
F	Organisation (SIL) STEAME im Leben	14 Treffen mit Unternehmensvertretern	Organisation (SIL) STEAME im Leben
G	Vorbereitung von Schritt 15		Zusammenarbeit in Schritt 15
H	Beratung	16 (Wiederholung 5-11)	Support-Anleitung
Ich	Beratung	17	Support-Anleitung
K	Kreative Bewertung	18	Kreative Bewertung